



Herzlich willkommen zum Vortrag

# *Zecken & Borreliose – Die unterschätzte Gefahr*

Eine gemeinsame Aktion von:



# Zecken und Borreliose

Die unterschätzte Gefahr





# Borreliose – Die unterschätzte Gefahr

- man kann sich **überall** in Deutschland mit Borrelien infizieren.
- es gibt derzeit **keine Impfung** gegen Borreliose.
- etwa **jede 5. Zecke** ist mit Borrelien infiziert.
- **bis zu 100.000 Menschen** erkranken Schätzungen zufolge jährlich.
- es kann zu **schweren Verlaufsformen** mit Haut- und Gelenkschmerzen sowie neurologischen Veränderungen kommen.
- Auch **Hunde** können Borreliose oder andere durch Zecken übertragene lebensgefährliche Erkrankungen bekommen.

# Kleiner Stich - mit bösen Folgen





# Der Holzbock: *Ixodes ricinus*

- gehört zu den Spinnentieren (haben 8 Beine)
- besitzt einen ungegliederten Körpersack, Kopf fehlt



Quelle: Wikipedia - Fotograf: André Karwath



# Der Holzbock: *Ixodes ricinus*

- kommt fast überall in Europa vor
- ist ab etwa 7 Grad Celsius aktiv

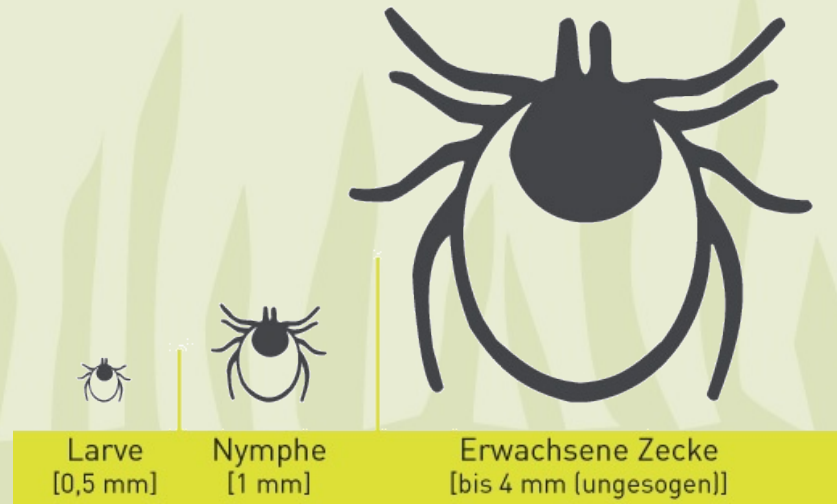
## Jahreszeitlicher Verlauf der Zeckenaktivität





# Der Holzbock: *Ixodes ricinus*

- Entwicklungsstadien:  
Larve → Nympe → Adultus
- Jedes Entwicklungsstadium benötigt eine Blutmahlzeit
- Wirte:  
Mäuse, Eichhörnchen, Vögel, Igel, Rehe, Hunde, Menschen u.a.





# Der Holzbock: *Ixodes ricinus*

- lebt in niedriger Vegetation bis 1,5m Höhe, wie Gras, Kräutern und Büschen
- bleibt mit seinen Klauen an vorbeistreifenden Wirten hängen



# Zecken können verschiedene Erreger übertragen:



- Borrelien
- FSME (Frühsommermeningoenzephalitis) - Viren
- Babesien
- Ehrlichien
- Rickettsien



# Borrelien

- sind korkenzieherförmige Bakterien
- sie leben im Darm der Zecken
- sie gelangen beim Blutsaugen in den Wirt





# Die drei Stadien der Lyme-Borreliose

1. Stadium: Erythema migrans (Wanderröte)
2. Stadium: Neuroborreliose
3. Stadium: Lyme-Arthritis

# 1. Stadium: Erythema migrans (Wanderröte)



Neben der Wanderröte können im ersten Stadium der Krankheit unspezifischen Allgemeinsymptomen wie Müdigkeit, Fieber, Abgeschlagenheit, Kopf- oder Gliederschmerzen auftauchen.





## 2. Stadium: Neuroborreliose

- Quälende Schmerzen
- Sensibilitätsstörungen
- Lähmungen (häufig der Gesichtsmotorik)
- zudem: Herzbeschwerden





### 3. Stadium: Lyme-Arthritis

Neben wiederkehrenden Gelenkentzündungen können im 3. Stadium pergamentartigen Hautveränderungen und neurologischen Veränderungen auftreten.



# Diagnose

## Vorsicht Falle!

Borreliose ist nicht immer über eine Blutuntersuchung nachweisbar.





# Therapie

Im Anfangsstadium ist Borreliose gut mit Antibiotika heilbar, in späteren Stadien ist der Therapieerfolg oftmals fraglich.



# FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis)



- wird durch Viren hervorgerufen
- Vorkommen innerhalb Deutschlands in Bayern und Baden-Württemberg und in einigen Gebieten von Hessen, Thüringen und Rheinland-Pfalz



# FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis)

- Krankheitsbild:  
Kopfschmerzen, Fieber,  
Hirnhautentzündung,  
Gehirnentzündung,  
Lähmungen
- Behandlung: nur  
symptomatisch möglich
- Vorbeugung: Impfung





# Weitere Zeckenerkrankungen

- Babesiose (durch Babesien)
- Ehrlichiose (durch Ehrlichien)
- Rickettsiose (durch Rickettsien)



# Wer ist vor allem durch Zecken gefährdet?

- Sportler und Wanderer
- Gärtner und Naturfreunde
- Kinder beim Spielen im Freien
- Pilz- und Beerensammler
- Förster, Jäger, Waldarbeiter
- Tierhalter, speziell Hundehalter



Quelle: Autan®

# Der beste Schutz vor Borreliose ist die Vermeidung von Zeckenstichen



- Tragen Sie lange Kleidung.

# Der beste Schutz vor Borreliose ist die Vermeidung von Zeckenstichen



Quelle: Autan®

- Benutzen Sie wirksame Zeckenschutzmittel, wie beispielsweise Autan®.

# Der beste Schutz vor Borreliose ist die Vermeidung von Zeckenstichen



- Suchen Sie nach Aufenthalt im Freien den Körper nach Zecken ab.

# Zeckenstich – Was nun?



- Entfernen Sie die Zecke so schnell wie möglich.
- Entfernen Sie die Zecke ohne Quetschen.
- Achten Sie auf erste Anzeichen einer durch Zecken übertragbaren Erkrankung.





## Wenn Zecken auf den Hund kommen...

Borreliose & Co können auch für Hunde sehr gefährlich werden.





<b>Zeckenart</b> (Überträger)	<b>Vorkommen in Deutschland</b>	<b>Erkrankungen beim Hund</b>
Holzbock (Ixodes ricinus)	überall, häufig	Borreliose, FSME
Buntzecke (Dermacentor reticulatus)	endemische Gebiete; breitet sich aus	Babesiose („Hundemalaria“)
Braune Hundezecke (Rhipicephalus sanguineus)	eingeschleppt	Babesiose, Ehrlichiose



# Schützen Sie Ihren Hund – aber wie?

Impfung: beim Hund gegen Borreliose möglich, ist aber umstritten





# Schützen Sie Ihren Hund – aber wie?

- Spot on Produkte
- Shampoos
- Sprays



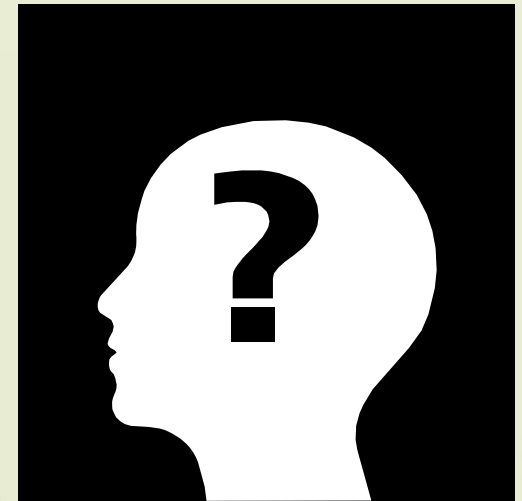
# Schützen Sie Ihren Hund – aber wie?

Zeckenhalsbänder  
(beispielsweise Scalibor®  
Protectorband)



# Die wichtigsten Fragen

Sind Zecken nur in Süddeutschland gefährlich?



**Nein.**

Zecken in ganz Deutschland, sowohl auf dem Land, als auch in der Stadt, können Borreliose übertragen. Zecken in bestimmten Gebieten, vor allem in Süddeutschland, können zudem FSME übertragen.

# Die wichtigsten Fragen

Bin ich sicher, wenn ich die “Zeckenimpfung” habe?



**Nein.**

Es gibt keine “Zeckenimpfung”, d.h. keine Impfung, die vor Zecken schützt, sondern derzeit nur eine “FSME-Schutzimpfung”. Gegen Borreliose gibt es keine Impfung.

# Die wichtigsten Fragen

Wie schütze ich mich am besten vor Borreliose?



## **Abwehr ist die beste Verteidigung.**

Geschlossene Kleidung, wirksame Zeckenschutzmittel und das Absuchen des Körpers nach Zecken schützen vor Borreliose. Im FSME-Verbreitungsgebiet ist eine zusätzliche FSME-Impfung ratsam.

# Die wichtigsten Fragen

Sind auch Hund durch Borreliose & Co gefährdet?



**Ja.**

Hunde sollten daher mit wirksamen Mitteln vor Zeckenbefall geschützt werden.



# Natur entdecken ohne Zecken



Viel Spaß im Freien wünschen Ihnen

